

Presseinformation

Für sofortige Veröffentlichung

Digitalisierung trifft Daseinsfürsorge: carelist revolutioniert bundesweit die Pflegeplatzsuche

Start-up aus der Pflegepraxis digitalisiert und zentralisiert den Zugang zu Pflegeleistungen – Entlastung für Familien und Einrichtungen gleichermaßen

Filderstadt, 27. November 2025.

Der Zugang zu Pflegeleistungen gehört zu den größten sozialen Herausforderungen Deutschlands. Angehörige hangeln sich durch Telefon- und Kontaktlisten, etliche Formulare und Wartelisten, während Pflegeanbieter im Aufnahmeprozess mit zersplitterten Kanälen, unvollständigen Angaben und unzähligen Rückfragen kämpfen. Häufig fehlen aktuelle Informationen, Anfragen kommen doppelt oder zu spät – und die ohnehin knappen Personalressourcen werden weiter belastet. Das Ergebnis: wertvolle Kapazitäten bleiben ungenutzt.

carelist setzt genau hier an. Die Plattform bündelt Anfragen zentral, standardisiert Pflichtangaben und ordnet sie passenden Angeboten zu - egal ob es um einen Platz im **Pflegeheim**, die **Tagespflege**, einen **ambulanten Pflegedienst** oder **betreutes Wohnen** geht. Pflegebedürftige und Angehörige finden so mit wenigen Klicks passende Versorgungsangebote, während Anbieter ihre Anfragen strukturiert, übersichtlich und effizient verwalten können – ohne zusätzliche Software oder Schulungsaufwand.

„Die Suche nach einem passenden Pflegeplatz ist oft ein nervenaufreibender Prozess. Mit carelist wollen wir das ändern“, sagt René Kahremann, Mitgründer von carelist. „Unser Ziel ist es, in der Pflege denselben Standard zu schaffen, den Menschen aus anderen Bereichen längst gewohnt sind - einfach, digital und transparent.“

Mit wenigen Klicks können Angehörige und Pflegebedürftige passende Pflegeangebote in ihrer Umgebung finden. Aber auch **Kliniken können carelist nutzen**, um Patienten einfacher in die pflegerische Nachversorgung überzuleiten. Alle Anfragen laufen zentral über carelist und werden automatisch an die passenden **Anbieter** weitergeleitet. Sobald ein Versorgungsangebot zugesagt wird, werden alle offenen Anfragen automatisch geschlossen. Das reduziert den Kommunikationsaufwand erheblich und verhindert doppelte oder unnötige Rückmeldungen.

Ein weiterer Vorteil: Pflegeanbieter innerhalb einer Region sind über carelist miteinander vernetzt. Sie können Anfragen weiterleiten, wenn ein Angebot nicht passt - etwa von einer Kurzzeitpflege zu einem betreuten Wohnen oder einem ambulanten Dienst. So entsteht erstmals ein digitales Ökosystem, in dem alle Versorgungsformen miteinander kooperieren, statt isoliert zu arbeiten. Das macht Prozesse effizienter, spart Zeit und sorgt dafür, dass Hilfesuchende schneller die Unterstützung finden, die sie brauchen.

Die in **Filderstadt** bei **Stuttgart** gegründete Plattform startete zunächst bewusst klein: In einem Umkreis von rund zehn Kilometern wurden erste Pflegeanbieter eingebunden, um das Konzept in der Praxis zu testen, **Feedback** zu sammeln und die Anwendung gemeinsam mit Nutzern weiterzuentwickeln. Nach dieser erfolgreichen Pilotphase öffnet carelist nun Schritt für Schritt weitere Regionen und macht den Service bundesweit verfügbar.

„Uns war von Anfang an klar, dass echte Lösungen nur entstehen, wenn man sie gemeinsam mit den Menschen entwickelt, die sie später nutzen“, erklärt Simon Kahremann, Mitgründer von carelist. „Deshalb haben wir ganz bewusst klein angefangen - in unserer eigenen Region, mit echten Pflegeanbietern und Angehörigen. Wir wollten verstehen, wo die Prozesse wirklich haken, und ein Tool schaffen, das im Alltag tatsächlich hilft. carelist ist aus der Praxis für die Praxis entstanden.“

Ein Impuls für ein digitales Pflegesystem

carelist versteht sich als Teil einer größeren Bewegung: der Digitalisierung der sozialen Infrastruktur. Während viele Plattformen in der Pflege nur einzelne Anbieter auflisten, bietet carelist das erste wirklich praxisnahe Tool, mit dem Angehörige und Pflegebedürftige nicht nur suchen und vergleichen, sondern auch direkt anfragen können - unkompliziert, kostenlos und zentral an einem Ort. Gleichzeitig werden Pflegeanbieter entlastet, weil Anfragen strukturiert eingehen und ohne Zusatzsoftware bearbeitet werden können. So entsteht Transparenz und Übersicht in einem Bereich, der bisher von unzähligen Telefonaten, Formularen und E-Mails geprägt war.

Was ist carelist? carelist ist eine digitale Plattform, die den Zugang zu Pflegeleistungen erleichtert. Ziel ist es, den Aufnahmeprozess für Pflegebedürftige, Angehörige und Einrichtungen so einfach und transparent wie möglich zu gestalten. Die Plattform wurde 2025 in Filderstadt gegründet und wächst schrittweise mit Partnern in Baden-Württemberg.

Weitere Informationen und Pressebilder finden Sie unter <https://carelist.de/news>

Pressekontakt: Gregor Götting, presse@carelist.de